

Casually

Zufällig*Leger*Gelegentlich* Zwanglos

Von Neelanny

Kapitel 6:

Eine halbe Stunde später im Internat

Zügig läuft Sakura, gefolgt von Hinata in ihr Zimmer.

"Darf ich dir ein paar Fragen stellen?", fragt Hinata auch gleich, als sie in dem Zimmer stehen. Während sie auf die Antwort von Sakura wartet, schaut sie sich etwas im Zimmer um.

"Ja, kein Problem. Wenn ich dir auch welche stellen darf?", antwortet Sakura und grinst Hinata frech an. Wie heißt es so schön, so wie du mir so ich dir.

"Klar doch.", antwortet Hinata wiederum begeistert und setzt sich ganz nebenbei auf das Bett von Sakura`s Mitbewohnerin.

"Also, meine erste Frage an dich, kommst du eigentlich aus Japan?"

"Wow gleich so direkt!", ist Sakura ihre erste Antwort während sie zu ihrem Kleiderschrank geht.

"Aber um deine Frage zu beantworten. Ich nicht, meine Eltern sind kurz nach meiner Geburt hier her gezogen.", kurz macht sie eine Pause, öffnet den Kleiderschrank, dreht sich dann aber zu Hinata und stellt ihre Frage:

"Nun ich, warum bist du und deine Freundin, erst heute hier in Frankreich angekommen??"

"Ich musste gestern noch eine Prüfung absolvieren!", antwortet Hinata, ganz nebenbei beobachtet sie wie Sakura nickt und sich wieder zum Kleiderschrank umdreht, Hinata untersucht unterdessen das Zimmer genauer mit den Augen.

"Was studierst du denn?", fragt Hinata eher beiläufig.

"Geschichte und Kultur, und was hast du mit der Prüfung abgeschlossen?"

"Ich habe mein Studium in Kunst abgeschlossen, studieren deine Freundinnen auch?", ganz nebenbei beobachtet Hinata nun wieder die Rosahaarige, welche wie verrückt im Schrank rumwühlt.

"Nee, Ino lernt Blumenbinderin und Teni versucht sich als Lehrerin. Und habt ihr alle studiert?"

"Jap alle!"

"Wirklich alle?", fast schon erschrocken dreht sich Sakura zu der Hyuga um:

"Da müsst ihr ja alle aus gutem Hause stammen, meine Eltern sind solider Mittelstand!",

"Ja wir sind alle in der oberen Schicht aufgewachsen.", antwortet Hinata ehrlich und

beobachtet Sakura genau, immerhin wusste diese nun indirekt das die gesamte Gruppe steinreich ist. Sakuras einzige Reaktion ist wieder nur ein Nicken, danach dreht sie sich wieder zu ihren Schrank um.

Zur selben Zeit wie Sakura und Hinata im Internat eintreffen, erreichen Ino und Tenten gefolgt von den Andren, ihre Wohnung.

"Hier wohnt ihr?", fragt Neji geschockt, als er und die Anderen die Wohnung von Tenten und Ino betreten haben.

"Ja, wieso nicht, reicht doch für uns zwei!", antwortet Tenten stolz und betont dabei extra das Wort ZWEI.

"Aber das ist doch viel zu klein!", bemerkt der Hyuga weiterhin und schaut sich genauer um.

"Wie gesagt für uns zwei reicht es, was seid ihr den gewöhnt?", fragt nun Ino schnippisch, langsam aber sicher reichte ihr die hochnäsige Art von Neji, immerhin fand sie ihre Wohnung schön und groß genug.

"Wir kommen aus der oberen Gesellschaftsschicht!", antwortet Sasuke und setzt sich gelassen auf die Couch.

"Ah, also seid ihr super Bonzen!", scherzt Tenten und stellt die Getränke auf den Tisch. Wie auch Sakura vorher reagieren Ino und Tenten normal.

"So kann man das auch sagen!", murmelt Neji nur und setzt sich ebenfalls hin.

"Wir gehen uns dann mal schnell umziehen, wenn es klingelt, sind es bestimmt Hinata und Sakura, also lasst sie bitte rein." sagt Ino noch bevor beide in ihre Zimmer verschwinden.

Nach ungefähr 30 Minuten klingelt es auch schon an der Tür.

"Ich geh!", freut sich Naruto und rennt schon fast zur Tür. Immerhin befinden sich hinter dieser Sakura und seine Freundin.

"Kommt doch rein, hier ist noch genug Platz!", begrüßt Naruto die Beiden und lässt sie in die Wohnung eintreten, in dem er natürlich den beiden Damen die Tür aufhält.

"Ihr seht beide bezaubernd aus.", kommt es noch von Naruto hinter her als er hinter den beiden Frauen die Tür wieder schließt.

"Danke!", flüstert Hinata plötzlich schüchtern und wird sogar leicht rot. Während Sakura schon die Stube betritt, wartet Hinata noch kurz auf ihren Freund, der sie kurz an sich zieht und sie küsst. Natürlich hatte Naruto schon vorhin im Hotel seiner Freundin gesagt wie hübsch ist, aber er konnte es einfach nicht oft genug sagen.

Eine ganze Stunde später bricht dann die Gruppe auch schon auf zur Disco.

Mit zwei Taxis taucht die Gruppe dann vor der Disco auf.

„So dann lasst und mal rein gehen!“, meint Sakura als erste als sie sich alle vor dem Eingang versammelt haben. Auf ihre Worte hin dreht sich Sakura um, so das Sasuke, der sich eben neben Tenten gestellt hat, sie von hinten sieht und dabei ausgiebig mustern kann.

„Alter pass auf das du nicht anfängst zu sabbern!“, bemerkt Naruto fast lachend und klopft seinem Kumpel auf die Schulter.

„Dobe, halt die Klappe!“, zischt Sasuke und folgt zusammen den anderen Sakura.

An der Tür angekommen, hören sie schon die Bässe nach draußen dringen.

„Das, das immer so laut sein muss!“, beschwert sich Shikamaru kurz bevor sie die Disco betreten. Im Moment fiel ihm wirklich nicht ein warum zum Teufel er mit gekommen ist.

„Was sollen die den sonst spielen, Schatz?? Ein Stück von Mozart?“, fragt Temari leicht verwirrt, ab und zu versteht sie ihren Freund wirklich nicht.

„Wieso nicht!“, antwortet Shikamaru sogar ernst, den irgendwie fand er den Gedanken cool.

„Ehrlich??“, fragt Temari erschrocken, aber anstatt von Shikamaru eine weitere Antwort zu erhalten, wird sie von ihrem Freund einfach rein geschoben.

„Ich würde vorschlagen wir suchen uns erst mal einen Platz wo wir uns hinsetzen können!!“, brüllt Sakura ihren Freunden ins Gesicht.

„Ja gerne, geh du vorne weg!“, brüllt Temari zurück, darauf nickt Sakura und sucht einen geeigneten Platz für die Gruppe.

Sie will sich gerade zu den Anderen umdrehen und ihnen mitteilen das sie ein Platz gefunden hat, als ihr aber gerade noch rechtzeitig der Gedanke kommt, das sie dann wieder brüllen muss. Also macht sie es kurz und knapp, schnappt sich einfach Shikamaru´s Hand und zieht ihn hinter sich her. Mit der Hoffnung das die Anderen folgen. Verwirrt schaut sich Temari das Verhalten von Sakura, fast schon schockiert beobachtet sie wie die Rosahaarige nach der Hand von ihrem Freund greift und ihn weg zieht. „HEY!“, meckert sie und folgt den Beiden aufgebracht. Wiederum verwirrt von Temari ihrem Verhalten folgt Hinata ihr und zieht den Rest der Gruppe hinter sich her.

„Na endlich!“, stöhnt Shikamaru genervt und lässt sich auf eine Ecke von der Couch fallen, den nach einer gefühlten Stunde, haben sie endlich die Sitzecke erreicht.

„Hallo, was soll das?“, fragt Temari wütend als sie die Beiden erreicht.

„Ich sollte doch eine Sitzgelegenheit für alle suchen und tja ich hab eine gefunden!“, erklärt Sakura locker und zuckt noch gelassen mit der Schulter.

„Was hast du den gedacht, Temari?“, fragt Ino verwirrt und setzt sich ebenfalls, während Tenten, Neji, Temari, Naruto, Hinata und Sasuke noch vor der Sitzecke stehen.

„Und wer holt jetzt was zu trinken?“, seufzt Sakura und schaut verzweifelt in Richtung Bar.

Neji seufzt zwar genervt, schnappt sich aber Naruto an der Schulter.

„Ich will aber nicht!“, jammert der Blondhaarige, lässt sich aber widerwillig mit ziehen.

„Alter jetzt komm!“, meckert Neji, kurz darauf stellt sich Naruto neben ihn und hört halb aufmerksam zu, was die Anderen trinken wollen.